

Veranstaltende

Runder Tisch gegen häusliche Gewalt im Rhein-Sieg-Kreis
c/o Brigitta Lindemann
Gleichstellungsbeauftragte Rhein-Sieg-Kreis
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg



Telefon: 02241 / 13-2524
E-Mail: brigitta.lindemann@rhein-sieg-kreis.de

Diese Veranstaltung wird vom Land NRW gefördert und ist für die Teilnehmenden kostenlos. Die Veranstaltungsräume sind barrierefrei erreichbar. Bitte nutzen Sie öffentliche Parkplätze und -häuser in der Umgebung.

Hinweis:
Bei der Veranstaltung erstellte Fotos werden für die Öffentlichkeitsarbeit des Runden Tisches gegen häusliche Gewalt verwendet.

Anmeldung zur verbindlichen Teilnahme am Fachtag bis spätestens 14. Oktober 2019

(telefonisch, per E-Mail, per Fax oder postalisch)

Telefon: 02241 / 13-2172 oder 2908
E-Mail: gleichstellung@rhein-sieg-kreis.de
Fax: 02241 / 13-49155

Mit freundlicher Unterstützung von

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Fachtag

Häusliche Gewalt

Gemeinsam
handeln ^{und} schützen!



7. November 2019

Sankt Servatius Haus
Mühlenstraße 14, 53721 Siegburg

:rhein-sieg-kreis



Sehr geehrte Damen und Herren,

es klingt unvorstellbar: im eigenen Zuhause, einem Ort des Schutzes, der Sicherheit und Geborgenheit, findet psychische, körperliche, sexuelle und / oder wirtschaftliche Gewalt statt.

Wer häusliche Gewalt ausübt, will in der Partnerschaft Macht und Kontrolle über das Handeln und Denken gewinnen.

Für die Betroffenen ist es ein tägliches Gefühl des schutzlosen Ausgeliefertseins. Häusliche Gewalt zieht sich durch unsere gesamte Gesellschaft und ist nach außen wenig sichtbar. Zum einen, weil sich Betroffene aus Angst und Scham scheuen, sich vertrauten Menschen oder professionellen Fachkräften anzuvertrauen. Zum anderen, weil viele die Warnsignale nicht erkennen oder hilflos wegschauen.

Seit 2002 arbeitet der Runde Tisch gegen häusliche Gewalt im Rhein-Sieg-Kreis als institutionelles Netzwerk an der Verbesserung der Rahmenbedingungen für effektive und umfassende Schutz- und Hilfsmaßnahmen für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und Kinder.

Ein starkes Netzwerk, in das sich die Fachkräfte der Region mit ihrem Wissen und ihrer Profession einbringen, trägt wesentlich zum Schutz vor häuslicher Gewalt bei.

Dieser Fachtag soll dazu beitragen, die jeweiligen Arbeitsfelder und Arbeitsaufträge der unterschiedlichen Beteiligten im Netzwerk transparent zu machen, um die verschiedenen fachlichen Ansätze zu verstehen und für den Kooperationsprozess zu nutzen.

Wir laden Sie ein, sich zu informieren und zu sensibilisieren, sich auszutauschen und zu vernetzen.

Melden Sie sich an! Wir brauchen Sie!

Das Organisationsteam des Runden Tisches



Programm

Fachtag mit moderierter Diskussion

Moderation: Cornelia Benninghoven, Journalistin

09:00 Uhr

Ankunft, Stehcafé und Information

09:30 Uhr

Begrüßung

Sebastian Schuster, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises

Einführung in das Thema

Brigitta Lindemann, Gleichstellungsbeauftragte

10:00 Uhr

Poetry Slam mit Ella Anschein „Die Hand“

„Familientragödie? Häusliche Gewalt! Warum es Frauen so schwerfällt, eine Gewaltbeziehung zu verlassen“

Veronika Kendzia, Frauenzentren im Rhein-Sieg-Kreis

„Arbeit mit Tätern, Zugänge und Inhalte - Täterarbeit als Opferschutz“

Andreas Schmiedel, Münchener Informationszentrum für Männer

11:45 Uhr

Diskussion mit dem Publikum

12:30 Uhr

Mittagsimbiss und Zeit für Austausch

13:30 Uhr

Poetry Slam mit Ella Anschein „Wenn du schweigst“

„Das Kind im Mittelpunkt: Zusammenarbeit in familiengerichtlichen Verfahren bei häuslicher Gewalt - Möglichkeiten und Grenzen“

Andreas Hornung, Richter am Oberlandesgericht (Senat für Familiensachen des OLG Hamm),

„Praxiserfahrungen aus der Netzwerkarbeit der Warendorfer Praxis“

Gabriele von Stephaudt, Frauenberatungsstelle Beckum

15:15 Uhr

Abschlussdiskussion

Was bedeuten die Ergebnisse für unsere Arbeit vor Ort? Teilnehmende, Expertinnen und Experten im Gespräch

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung